

WKZ  
17.01.2012

# Begeisterndes Konzert für einen guten Zweck

Benefizgala der Lions in der Barbara-Künkelin-Halle mit der Original Wiener Johann-Strauß-Capelle und der Sängerin Katja Ebstein

VON UNSERER MITARBEITERIN  
CHRISTA REY

Schorndorf.

Die original Wiener Johann-Strauß-Capelle spielte am Sonntag in der ausverkauften Barbara-Künkelin-Halle. Stefan Tolle, Präsident des Schorndorfer Lions-Clubs, betonte in seiner Begrüßungsansprache, dass „die Unterstützung der Christiane-Eichenhofer-Stiftung erste Priorität der Gala“ sei. Am Ende überreichte er der strahlenden Christiane Eichenhofer einen Scheck über 10 000 Euro.

Ein Kunstliebhaber ersteigerte die marmorne Skulptur „Der Schirmherr“ von Christoph Traub für 1150 Euro. Christiane Eichenhofer bedankte sich für die Spende mit den Worten: „Kranke Kinder brauchen unsere Hilfe. Und wir können nur helfen, wenn Sie uns helfen.“ Die Spende soll der Olga-Kinderklinik in Stuttgart für die Einrichtung einer Nachsorge-Einrichtung zufließen.

## Das Konzert war ein Genuss für Auge und Ohr

Die Wiener Johann-Strauß-Capelle, dirigiert von Rainer Roos, spielte von Anfang an kraftvoll, beschwingt und mitreißend bekannte Walzer und Polkas von Johann Strauß und den Strauß-Brüdern Eduard und Josef. Das kurzweilige Programm bestand aus zwei Teilen, der erste aus Unterhaltungsmusik des 19. Jahrhunderts, der zweite aus Melodien des 20. Jahrhunderts. Das Konzert war ein Genuss für Auge und Ohr. Das Publikum war begeistert dabei, und die erklatschten Zugaben sprechen für sich.

Dirigent Roos, der aus dem Remstal stammt, erklärte den Unterschied der Original Wiener Johann-Strauß-Capelle zu anderen Kapellen. Im Orchester spielt eine Wiener Oboe, die einen wärmeren und höheren Klang hat als die sonst übliche französische. Außerdem werde bei Bass, Viola und Bratsche „der Bogen seitlich angesetzt und dann weggerissen. Und das bedarf jahrelangen Übens – eben in Wien.“

## Ein Konzert, an dem auch Jugendliche Gefallen fanden

In Teil zwei trat zudem als berühmter Star-gast die sympathische und ebenfalls sozial engagierte Sängerin Katja Ebstein auf. Sie wusste ihr Publikum ebenfalls mitzureißen und begeisterte mit bekannten Schlagern, Chansons und Musical-Melodien der 70er und 80er Jahre. Nicht nur Erwachsene, sondern auch Jugendliche waren von dem Konzert angetan: Dem 14-jährigen Chris, der selbst Klavier spielt, hat es jedenfalls „sehr gut“ gefallen.

Christiane Eichenhofer hat ihre Stiftung für schwer kranke Kinder und Jugendliche vor 20 Jahren gegründet und auch die Gink-



Die Original Wiener Johann-Strauß-Capelle und die Sängerin Katja Ebstein zelebrierten in der ausverkauften Barbara-Künkelin-Halle eine mitreißende Gala.

Bild: Steinemann

go-Tour ins Leben gerufen. Der geplante Neubau einer Nachsorge-Einrichtung des Olga-Kinderkrankenhauses Stuttgart ist als Brücke gedacht, um für kranke Kinder nach erfolgreicher Therapie die Wiedereingliederung in ihre frühere Umgebung und ihre Familie zu vereinfachen und zu erleichtern.

## Sehr zufrieden

■ **Helmut und Inge Käser**, die seit Jahren die Galakonzerte der Schorndorfer Lions organisieren, zeigten sich „sehr zufrieden mit der Benefiz-Gala“.

■ **Inge Käser** sieht über den sozialen Aspekt hinaus in der Veranstaltung auch ein „**gelungenes gesellschaftliches Ereignis**“, das sie weiter ausbauen möchte.